Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte hier.

ZURICH FILM FESTIVAL 25.9. – 5.10.25

MEDIENMITTEILUNG

Star-Auflauf in Zürich: Dakota Johnson, Russell Crowe, Colin Farrell, Benedict Cumberbatch und Claire Foy am ZFF

Zürich, 11. September 2025

Das Zurich Film Festival (25. September – 5. Oktober) präsentiert dem Publikum in seiner 21. Ausgabe herausragende Filmpersönlichkeiten und 41 Welt- und Europapremieren. Zu den Stars, die in Zürich erwartet werden, zählen Dakota Johnson, Colin Farrell, Benedict Cumberbatch, Alexander Skarsgård, Anthony Mackie, Wagner Moura und Dylan O'Brien. Claire Foy wird mit einem Goldenen Auge ausgezeichnet und Russell Crowe erhält den Lifetime Achievement Award für sein Lebenswerk. Zudem wird die Schweizer Produzentin Anne Walser mit dem Career Achievement Award geehrt.

Auch in diesem Jahr darf sich das Zürcher Publikum auf ein gehaltvolles Filmprogramm freuen: Das 21. Zurich Film Festival begrüsst hochkarätige Gäste aus der ganzen Welt, die ihre neuesten Filme persönlich in Zürich präsentieren werden. Unter den prominenten Namen finden sich Dakota Johnson, Colin Farrell, Russell Crowe, Benedict Cumberbatch, Claire Foy, Alexander Skarsgård, Wagner Moura, James McAvoy, Anthony Mackie, Nuno Baumbach, Hildur Guðnadóttir, Dylan O'Brien, Anke Engelke, Matthias Schweighöfer, Christian Petzold, Marco Odermatt, Ella Rumpf und – zum dritten Mal in Folge – Edward Berger.

«Mit dem ZFF wollen wir das Kino feiern und dafür sorgen, dass die siebte Kunst auch in den Medien wieder ein grosses Thema wird. Wir freuen uns sehr, dass wir auch dieses Jahr wieder zahlreiche Weltstars nach Zürich kommen, um ihre Werke persönlich dem Publikum vorzustellen», erklärt Christian Jungen, Director des Zurich Film Festival. «Mehr als ein Drittel der 114 Filme im Programm laufen als Welt- oder Europapremiere – einen so hohen Anteil hatten wir noch nie. Dies zeigt, dass die Filmbranche Vertrauen in unser Festival haben und dieses insbesondere nutzen, um ihre Werke für die Award-Saison mit Prestige aufzuladen und so den Grundstein für eine erfolgreiche Kinoauswertung im deutschsprachigen Raum zu legen, der mit 100 Millionen Leuten einer der wichtigsten ist für Hollywood».

Russell Crowe erhält den Lifetime Achievement Award

Das Zurich Film Festival ehrt den Schauspieler, Produzenten, Regisseur, Musiker und Oscarpreisträger Russell Crowe für sein Lebenswerk und seine herausragende Leistung in seinem neuen Film NUREMBERG, in dem er den Nazi Hermann Göring verkörpert. Crowe wird das Goldene Auge am 27. September persönlich zusammen mit dem Regisseur James Vanderbilt im Kongresshaus entgegennehmen und im Rahmen einer öffentlichen ZFF Masters Einblicke in seine Arbeit geben.

Vom Gladiator zur Knolleigende: Russell Crowe hat in den Hauptrollen zahlreicher klassischer Filmgeschichte geschrieben. Weltweite Bekanntheit erlangte er als Maximus Decimus Meridius in Ridley Scotts GLADIATOR (2000), für den er den Oscar als bester Hauptdarsteller erhielt. Seine Verkörperung des junge Wissenschaftlers John Nash in A BEAUTIFUL MIND (2001) wurde ebenfalls gefeiert und brachte ihm unter anderem einen Golden Globe und einen SAG Award ein. In den folgenden Jahren setzte er seine Karriere mit Filmen wie ROBIN HOOD (2010), NOAH (2014) sowie jüngeren Produktionen wie THOR: LOVE AND THUNDER (2022) und LAND OF BAD (2024) erfolgreich fort.

Crowe arbeitete mit einigen der grössten Regisseure Hollywoods zusammen, darunter Ridley Scott, Ron Howard, Michael Mann, Peter Weir, Sam Raimi, James Mangold und Darren Aronofsky.

In James Vanderbilts packendem Historiendrama NUREMBERG verkörpert Crowe nun Hermann Göring, einen der ranghöchsten Nationalsozialisten und Hauptangeklagten der Nürnberger Prozesse. Der junge amerikanische Psychiater Douglas Kelly (Rami Malek) soll feststellen, ob die Nazi-Gefangenen zurechnungsfähig sind, um vor Gericht zu stehen. Dabei entwickelt sich ein intensives Duell zwischen Moral und Manipulation. Inspiriert vom Buch THE NAZI AND THE PSYCHIATRIST hat James Vanderbilt einen fesselnden Thriller geschaffen, in dem Oscar-Gewinner Rami Malek und Russell Crowe in einem dramatischen Schachspiel aufeinanderstreffen.

«Russell Crowe ist seit über 40 Jahren im Filmgeschäft und hat mit Klassikern wie GLADIATOR, A BEAUTIFUL MIND und ROBIN HOOD Filmgeschichte geschrieben. Er ist ein Karl von einem Charakterdarsteller, der mit seinem Charisma in den Bann zieht und niemanden kalt lässt», erklärt Christian Jungen. «Der Neuseeländer ist ungemein vielseitig und zeichnet sich durch eine mutige Rollenwahl aus. In NUREMBERG spielt er den Nazi Hermann Göring auf eine Weise, die einen das Blut in der Ader gefrieren lässt. Es ist eine seiner besten Leistungen seiner Karriere und es würde mich nicht überraschen, wenn er dafür eine weitere Oscar Nominierung erhalten würde. Wir freuen uns sehr, Russell Crowe für seine Karriere und für seinen Beitrag zur Filmgeschichte mit seinem Lifetime Achievement Award auszuzeichnen.»

Frühere Preisträger des Lifetime Achievement Award sind Donald Sutherland, Paul Schrader, Hans Zimmer, Marcel Hoehn, John Travolta und Harrison Ford.

Claire Foy erhält Golden Eye

Die 21. Ausgabe des Zurich Film Festival eht die britische Schauspielerin Claire Foy mit dem Golden Eye für ihre vielseitige Karriere und ihre herausragende Leistung in ihrem neuen Film H IS FOR HAWK. Der Preis wird ihr am 29. September im Kongresshaus in Zürich überreicht. Ausserdem gibt sie im Rahmen einer ZFF Masters Einblicke in ihre Arbeit.

Von der Queen zur Vogelflüsterin: Claire Foy machte sich zuerst mit Fernsehproduktionen wie LITTLE DORRIT (2008) und UPSTAIRS DOWNSTAIRS (2010) sowie der BBC-Adaption von WOLF HALL (2015) einen Namen, wofür sie eine BAFTA-TV-Nominierung erhielt. Ihren internationalen Durchbruch hatte sie jedoch mit der Netflix-Serie THE CROWN (2016–2017). In den ersten beiden Staffeln verkörperte sie die junge Königin Elizabeth II und erhielt für ihre Darstellung einen Golden Globe, zwei Emmys und einen Screen Actors Guild Award. Auch auf der Kinoleinwand bewies Foy ihre Vielseitigkeit: In Steven Soderberghs UNSANE (2018) spielte sie die Hauptrolle, in THE GIRL IN THE SPIDER'S WEB (2018) die Hacker-Liebeth Salander, und in BERT MANN (2018) stand sie als Janet Armstrong an der Seite von Ryan Gosling. Zu ihren jüngeren Arbeiten gehören Andrew Haighs vielbeachteter Spielfilm ALL OF US STRANGERS, der ihr eine BAFTA- und BIFA-Nominierung entbrachte, sowie das Oscar-nominierte Drama WOMEN TALKING unter der Regie von Sarah Polley (2022).

«Claire Foy zeichnet sich durch ihre grosse Vielseitigkeit aus und verleiht ihren Figuren emotionale Tiefe – sei es als junge Königin Elizabeth II in THE CROWN oder in Filmrollen wie FIRST MAN. In ihrem neuen Film H IS FOR HAWK fasziniert sie erneut mit einer intensiven Darstellung und zeigt dabei ihre beeindruckende Verwandlungsfähigkeit», erklärt Christian Jungen, Festival Director des Zurich Film Festival. «Sie war bereits 2017 Gast am ZFF und präsentierte damals die Europapremiere von BREATHE. Wir freuen uns sehr, sie wieder in Zürich begrüssen zu dürfen.»

In H IS FOR HAWK verkörpert Claire Foy die Rolle von Helen. Als Helen (Claire Foy) unerwartet ihren Vater Alistair (Brendan Gleeson) verliert, gerät ihre Welt aus den Fugen. Um mit dem Verlust umzugehen, nimmt Helen den Falken Mabel bei sich auf, die Fähigkeit war eine Kindheitsleidenschaft von ihr – eine, die ihr Vater stets unterstützte. Das anspruchsvolle Training dieses temperamentvollen Greifvogels stellt Helen vor grosse Herausforderungen. Doch es entsteht eine besondere Bindung, die ihr nicht nur hilft, ihre Trauer zu überwinden, sondern sie auch die Schönheit des Lebens neu entdecken lässt.

Eine bewegende Geschichte, basierend auf einer Autobiografie und eindrucksvoll von Claire Foy verkörpert. Für ihre herausragende Leistung in diesem neuen Film und ihre vielseitige Karriere ehrt das Zurich Film Festival die britische Schauspielerin Claire Foy mit dem Golden Eye. In einer exklusiven ZFF Masters wird sie zudem Einblicke in ihre Arbeit geben.

Anne Walser erhält Career Achievement Award

Die Schweizer Filmproduzentin Anne Walser wird an der 21. Ausgabe des Zurich Film Festival mit dem Career Achievement Award für die Literaturverfilmung STILLER sowie ihre aussergewöhnliche Karriere ausgezeichnet. Sie wird den Preis am 3. Oktober 2025 persönlich entgegennehmen.

Anne Walser zählt zu den profilreichsten Filmproduzentinnen der Schweiz und hat sich mit zahlreichen nationalen und internationalen Projekten einen Namen gemacht. Seit 2007 ist sie Partnerin und Mitinhaberin der C-FILMS AG in Zürich, wo sie gemeinsam mit Geschäftspartner Peter Reichenbach Spielfilme, TV-Serien und Dokumentationen von der Stoffentwicklung über Finanzierung und Produktion bis zur Premiere verantwortet.

Die Firma C-FILMS realisierte erfolgreiche Schweizer Filme wie GROUNDING – DIE LETZTEN TAGE DER SWISSAIR 2006 oder SCHELLENURSLI (2015), DER KOCH (2014) und DER LETZTE WEYNFELDT (2018) basieren jeweils auf Bestsellern von Martin Suter, die Verfilmung MITTAGSFRAU (2023) oder die soit in Postproduktion befindliche Film EUROTRASH basieren ebenfalls auf Romanvorlagen. Weitere Projekte ihrer Firma sind MARCELLO MARCELLO (2018), DIE ARTE GRÜNINGER (2020), ZWINGLI (2019) und FRITZSPERTZBABY (2020). Alle Filme erzielten hohe Zuschauerzahlen und prägten das nationale Kino. International wirkte Anne Walser als Co-Produzentin bei YOUTH (2015) von Paolo Sorrentino mit Michael Caine, Harvey Keitel, Rachel Weisz und Jane Fonda. Der Film wurde in Cannes gezeigt und mehrfach ausgezeichnet.

«Anne Walser produziert seit über 20 Jahren kontinuierlich und auf hohem qualitativen Niveau Filme. Das ist eine enorme Leistung. Uns gefällt besonders, dass sie immer wieder intelligente Unterhaltung mit Anspruch für ein breites Publikum schafft, sei es mit Filmen wie ZWINGLI, MARCELLO MARCELLO oder aktuell STILLER», erklärt Christian Jungen, Festival Director ZFF. «STILLER ist für uns eines der Highlights im diesjährigen Programm – Anne und Ihren Kreativteam ist es gelungen, diesen von vielen als unverfilmbar bezeichneten Roman zu adaptieren und das Publikum damit auf eine spannende Reise mitzunehmen. Daher ist es uns eine grosse Freude, Anne Walser anlässlich der Premiere von STILLER mit unserem Career Achievement Award auszuzeichnen. Mit Ihrer Firma C-Films gehört Anne Walser zweifellos zu den prägendsten Produzentinnen der einheimischen Branche und hat massgeblich dazu beigetragen, dass sich der Schweizer Film heute eines positiven Rufs erfreut.»

Neben ihren Produktionen setzt sie sich aktiv für die Förderung junger Filmemacherinnen ein, unterstützt Nachwuchsprojekte, begleitet Mentoring-Programme und eröffnet auf diese Weise gezielt Talenten den Zugang zur Schweizer und internationalen Filmszene.

Genau wie das Zurich Film Festival ist auch Anne Walser tief mit Zürich verbunden. Walser lebt und arbeitet in Zürich – die Stadt, welche ihr filmisches Schaffen seit Jahren inspiriert.

Wettbewerb: Spielfilm und Dokumentarfilm

Am Zurich Film Festival konkurrieren innovative Filme in zwei Kategorien um den Hauptpreis, das mit 25'000 Franken dotierte Goldene Auge. Der Wettbewerb ist auf die Entdeckung neuer Talente ausgerichtet und zeigt ausschliesslich Erst-, Zweit- und Drittregiearbeiten.

Im «Spielfilm Wettbewerb» konkurrieren 14 Regisseurinnen und Regisseure um das Goldene Auge, die einen ersten, zweiten oder dritten Film realisiert haben. «Im Spielfilmwettbewerb liegt dieses Jahr ein besonderer Schwerpunkt auf Filmen, die Kindheit und Jugend ins Zentrum stellen – Geschichten von jungen Protagonisten und Protagonistinnen, deren Leben von politischen, familiären oder kulturellen Zwängen geprägt ist. Ihre Freiheit wird durch autoritäre Systeme, rigide Traditionen oder elterlichen Erwartungsdruck eingeschränkt. Beispiele dafür sind THE PRESIDENT'S CAKE, BABYSTAR und LEFT-HANDED GIRL. Die Filme und deren Regisseurinnen und Regisseure sind einmal mehr Seismographen für die Herausforderungen unserer Welt», erklärt Vice-Präsidentin Reta Guetg.

Neugierige Blicke auf unser Leben: Im «Dokumentarfilm Wettbewerb» präsentiert das Zurich Film Festival brandneue Werke der aufregendsten Dokumentarfilmschaffenden der Gegenwart. Für Anja Frühner, Head of Program, liegt die Stärke des «Dokumentarfilm Wettbewerbs» in seiner Vielfalt: «Von einer Reise zu den faszinierenden Lebewesen der Tiefsee in HOW DEEP IS YOUR LOVE, einem fesselnden Porträt über einen Taliban in KABUL BETWEEN PRAYERS, bis hin zu einer poetischen Verfilmung von Erinnerungen an den Kosovo in LA BEAUTÉ DE L'ÂME. Der diesjährige Dokumentarfilmwettbewerb zeigt nicht nur eine grosse Breite an Themen, sondern auch die verschiedensten Herangehensweisen unserer Regietalente, sich mit unserer Welt filmisch auseinanderzusetzen.»

Weitere Informationen

Weitere Informationen zum Programm, zu den einzelnen Sektionen, zum Rahmenprogramm, zu den ZFF Masters, zu allen Awards, zu spannenden Fakten und Zahlen rund um das ZFF, zum neuen Festivalzentrum, zu unseren Partnerinnen und Partnern sowie alle weiteren Informationen und Kontakte finden Sie in Kürze auf unserer Website und in unserem Mediendossier, das wir hier veröffentlichen werden: https://zff.com/de/medien/downloads

Ticketverkauf vor dem Festival

- Online-Ticketshop: Ab 15. September, 10:00 Uhr, über die ZFF-Webseite verfügbar
- Cinema Corso, Bellevue:
  - 15. September: 10:00–19:00 Uhr
  - 16.–24. September: täglich, 14:00–19:00 Uhr

Ticketverkauf während des Festivals

- Online-Ticketshop: durchgehend über die ZFF-Webseite verfügbar
- Festivalzentrum, Sechseläutenplatz: 25. September–5. Oktober, täglich 11:00–20:30 Uhr (barrierefreier Ticketkauf)

Zurich Film Festival

Das Zurich Film Festival (ZFF) ist das zweitgrösste Filmfestival im deutschsprachigen Raum und präsentiert jeden Herbst während 11 Tagen die schönsten Entdeckungen sowie die meist erwarteten Filme des Jahres. Es fördert den Austausch zwischen aufstrebenden Regisseurinnen und Regisseuren, arrivierten Filmschaffenden, der Filmindustrie und dem Publikum.

Die 21. Ausgabe findet vom 25. September bis 5. Oktober 2025 statt.

Weitere Informationen: Zurich Film Festival | ZFF Industry

Medienkontakt:

Zurich Film Festival
Simon Keller, PR-Manager
Material- und Interviewanfragen bitte an:
media@zff.com, + 41 78 745 13 71

Follow us **#ZFF2025**

@zurichfilmfest on X

@zurichfilmfestival on Facebook

@zurichfilmfestival on Instagram

Zurich Film Festival on LinkedIn

Zurich Film Festival on Letterboxd

Main Partner

UBS NZZ

Wenn Sie diese E-Mail nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese hier kostenlos abbestellen.

Zurich Film Festival AG
Kreuzstrasse 2
8008 Zürich
Schweiz

+41442986000
info@zff.com
www.zff.com